

Nachtwettfahrt – Grillfest Grauhöft
3. + 4. September 2021

Alles Neu und Anders!

Die Ankündigung der Nachtwettfahrt im Newsletter, sie findet statt, wenn mindestens sechs Boote teilnehmen, war ein Gesprächsthema.

Auch wir wollten eigentlich nur zum Grillfest am Samstag nach Grauhöft.

Eine Nachtfahrt stand bisher noch nicht in unserem Logbuch.

Auf charmante Art hat uns Nachbar Rüdiger dann „leckerteinig“ gemacht.

Auf Rückfrage bei der Wettfahrtleitung, in den Händen von Familie Wenzke liegend, steht fest:

Die Nachtwettfahrt findet statt! 6 Boote sind bisher gemeldet.

Die Vorhersage:

Wind 3-5 Bf. aus westlicher bis nordwestlicher Richtung, Wetter sonnig, kein Regen, Temperatur 19°C.

Bedeutet für uns, unter diesen guten Bedingungen, in schätzungsweise drei Stunden, müsste das Ziel Schleimünde zu erreichen sein. Die Startzeit 18:30h - also zwei Stunden hell, eine Stunde dunkel, auch das sollten wir wohl hinbekommen!

„Wir“ sind dann Freitagabend bei besten Windverhältnissen, von Jürgen Rothkamm sowie Sebastian + Christopher Wenzke vom Startschiff ‚Willem‘ auf die Strecke gestartet worden. In schöner abendlicher und entspannter Stimmung wird bei 3 Bf. comod gesegelt. Nicht viel los auf der Bucht.



Die beiden Klassen (Yardstick bis 99 und Yardstick ab100) sind mit je vier Booten perfekt aufgeteilt. Die vorderen Schiffe ziehen davon. Wir sind im Mittelfeld. Bei der Tonne „Bookniseck“ bietet uns das Abendrot der untergehenden Sonne ein schönes Panorama. Ab hier nimmt der Wind spürbar und schnell zu. Uns freut es, so kommen wir dem Ziel schneller entgegen. Es ist aber auch höchste Zeit, jetzt wärmere Klamotten anzuziehen. Ab Höhe Damp zeigt der Windmesser zeitweise über 20 kn. Wir machen richtig gute Fahrt. Das schwindende Abendrot bei Schubstrand strahlt von der Küste herüber und begleitet uns. Alles gut!

Steilküste Schönhagen – nun ist es dunkel!

Ab jetzt segeln wir in ‚neuem‘ Terrain. Die Plotter Beleuchtung regeln wir erstmal runter. Die blendet und lenkt ab. In den Segeln allerdings hätten wir gerne mehr Licht. Die Telltales können wir nicht wirklich gut sehen. Wir leuchten sie immer wieder mal an. Da wir mit über 6 Knoten Fahrt durchs Wasser gut laufen, sind wir eigentlich zufrieden. Ein Rundumblick zeigt uns jedoch, dass wir - im Vergleich zu unseren Mitseglern - langsamer sind. An der Ansteuerungstonne ‚Schleimünde‘ werden wir sogar überholt.

Da der Wind jetzt auch von vorne kommt, müssen wir tatsächlich auch noch einmal ganz kurz kreuzen.

Knapp vor dem Ziel haben wir damit richtiges Nachtwettfahrtfeeling

Es ist 21:40, als wir das in Schleimünde passieren.

Segel runter, Motor an. Ab jetzt wird es abenteuerlich! Wir haben noch gut 4 Bf. aus West und Welle.

Die Tonnen der Schlei haben keine Beleuchtung, nur Reflektionsstreifen. Diese wollen im Lichtkegel gefunden sein. Wir machen 2,5 Knoten Fahrt. Der Mann auf dem Vorschiff bringt Erleuchtung. Und mit gestecktem Kurs von Tonne zu Tonne auf dem Plotter, fahren wir nach Grauhöft.

Im für uns reservierten Bereich werden wir von ‚Charlotte‘ und helfenden Händen empfangen.

Geschafft! 😊 Fest!

Die letzten vier Seemeilen waren für uns anspruchsvoll. Wir freuen uns, dass wir angekommen sind, teilgenommen, ... und Neues erlebt haben!

Es ist Samstag, der 4. September 2021.

Wir dürfen liegen bleiben - an unserem Platz in der Gasse zum Slipwagen.

Wir sehen, dass die Halle für das Grillfest von vielen extra angereisten Clubmitgliedern vorbereitet und geschmückt wird und sind dankbar für diese helfenden Hände. Ist es doch Arbeit alles abzuladen und am nächsten Tag wieder aufzuladen und nach Eckernförde zu fahren.

Über die Stege laufen auch viele bekannte SCE'ler und so verwundert es uns nicht, dass sich am Abend um 17.30 h ungefähr fünfunddreißig Clubmitglieder zum gemeinsamen Grillen einfinden.

Das Wetter spielt auch mit!

Der 1. Vorsitzende lässt es sich nicht nehmen, nach kurzer Begrüßung die Siegerehrung für die Nachtwettfahrt vorzunehmen. Und das, obwohl er zur parallel stattfindenden Siegerehrung der Aalregatta muss. Leider sind nicht alle Wettfahrt Teilnehmer präsent. Schnell finden sich aber Personen, die die Preise stellvertretend in Empfang nehmen.

Ergebnisse:

Klasse Yardstick bis 99

Platz	Bootsname	Typ	Steuermann
1	GlüXkind	X-362Sport	Frank Mantwill
2	ChriSe	Ravage 37 Cruiser	Kerstin + Stephan Wenzke
3	Lotta	Luffe 37	Arnulf Dahm
4	Ina	Luffe 37	Dirk Schwerdtfeger

Klasse Yardstick ab 100

Platz	Bootsname	Typ	Steuermann
1	Amelie	HR34	Güde Sellmer
2	Nike II	Bandholm 27	Jochen Diefert
3	Orion	Van der Stadt 34	Wolf-Dieter Hennig
4	Marnie 3	Vilm 1	Rüdiger Henschel

Sodann bietet der angeheizte große Grill genügend Platz für die selbst mitgebrachten Leckereien.

Neue Gesichter, andere Personen dürfen wir kennenlernen, Bekannte wiedersehen.

Die Freude darüber, zusammen kommen zu können, zu klönen und zu schnacken ist deutlich spürbar.

Wir genießen einen gemütlichen, netten harmonischen Abend.

Es war anders, doch hatten wir einfach nur Spaß und gute Laune!

DANKE! an alle Personen, die so fleißig geholfen, sich eingebracht und daran beteiligt haben, diese schöne traditionsreiche Veranstaltung auszurichten und stattfinden zu lassen!

Mast und Schotbruch!

Güde Sellmer & Stefan Horn

